



Werner Roland

Jahrgang 1965, verheiratet
Funkelektroniker

Werner Roland lebt seit über 20 Jahren in Dossenheim, das ihm inzwischen zur Heimat geworden ist. Verheiratet ist er mit einer gebürtigen Dossenheimerin, Ilse Weis, die aus der Familie Philipp Schmich stammt und als Sozialarbeiterin in der Kopfklinik arbeitet.

Der berufliche Werdegang von Werner Roland begann nach der Mittleren Reife und dem Fachabitur mit einer Ausbildung zum Nachrichtengeräte-Mechaniker, daran schloss sich eine Weiterbildung zum Funk-Elektroniker und dann der zu dieser Zeit 24-monatige Zivildienst an. Einen völlig neuen beruflichen Weg schlug er nach der langen schweren Krankheit seines Vaters ein, den er über Jahre mit gepflegt hat. Seit 2001 arbeitet er in einer Naturheilpraxis, insbesondere im Bereich Wirbelsäulenbeschwerden.

Das Interesse für die Themen der Gemeinde begann für Herrn Roland mit einer Unterschriftenaktion zu einem laufenden Projekt in Dossenheim. Dabei wurde er auf die Arbeit des Gemeinderats aufmerksam. Seit ca. 2 Jahren ist Herr Roland bei allen Gemeinderatssitzungen, Sitzungen des Finanz- sowie des Technischen Ausschusses anwesend und hat sich so bereits mit den Themen, Anliegen und Aufgaben der Gemeinde intensiv vertraut machen können. Besonders wertvoll findet er die sachliche Diskussion und das gemeinsame Bemühen um die besten Lösungen über Parteigrenzen hinaus.

Aufgrund seines hohen Interesses wurden die Freien Wähler auf Herrn Roland aufmerksam, lernten ihn über die Zeit kennen. Aufgrund der übereinstimmenden Sicht- und Denkweise hat er sich bewusst für die Mitgliedschaft und die Gemeinderatskandidatur bei den Freien Wähler entschieden.

Werner Roland beschäftigen insbesondere diese Themen:

- Wie erreicht man bezahlbaren Wohnraum?
- Sind Flächennutzungspläne und Erhalt der Natur mit ihrem fein ausbalancierten Mikroklima zusammen zu bringen?
- Welche Lösungen gibt es zu den Themen "B 3", "Augustenbühl" und "Fahrradschnellweg"?
- Wie lässt sich der Kronenburger Hof und die Hauptstraße beleben und attraktiver gestalten?
- Lassen sich Projekte zur Verbesserung der Lebensbedingungen für Kinder, Jugendliche sowie Senioren vereinen und verbessern?
- Wie kann die Unterstützung von Vereinen, sozialen Einrichtungen und Bürgerinitiativen ausgebaut werden?

Herr Roland möchte einen aktiven Beitrag dazu leisten, dass die Anliegen der Dossenheimer diskutiert, Probleme analysiert und Lösungen auf faire Weise gesucht werden. Der Austausch mit Menschen liegt ihm am Herzen. Entsprechend wichtig ist ihm der direkte Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern über deren Anliegen. Sein Wunsch sind bürgernahe Entscheidungen.

Herrn Roland ist es sehr bewusst, dass eine engagierte Mitarbeit im Gemeinderat mit erheblichem Zeitaufwand verbunden ist. Aus seiner Sicht lohnt sich der Einsatz, weil der Gemeinderat eine wichtige Aufgabe für die Bürger erfüllt und hier die Weichen für die Zukunft der Gemeinde gestellt werden.

Sein Motto ist: Immer auf der Suche nach Lösungen sein.